

Chorbummel, 15.9.2020

Es möge der wegen Corona auf Herbst verschobene Maibummel doch einmal mit einer Stadtführung beginnen. Was Emanuel Tardent und Jean-Pierre Masson vorerst etwas Hemmungen abverlangt, altgedienten Langenthalern ihre eigene Stadt erklären zu wollen. Doch Langenthal ist noch allemal gut genug, um mit reichlich Überraschungen und genügend Histörchen aufwarten zu können und für angeregte Diskussionen und auflebende Erinnerungen zu sorgen.

Anschliessend lädt uns der Feuerwehrverein Langenthal in sein schmuckes Vereinslokal im Sängeli ein. Nach einem Apero lässt uns Sängerkollege Hans Beer die Geschichte seines Feuerwehrvereins aufleben, der sich für Wertschätzung, Pflege und Unterhalt alter Feuerwehrgeräte und -Fahrzeuge einsetzt. In liebevoller Nostalgie wird der beiden grossen roten Henschel, des pummeligen 68-jährigen Chevrolet-Spritzenwagens gedacht, ebenso des noch viel älteren Dodge Commander Cars. Und ihren abenteuerlichen Geschichten natürlich. Ja, Oldtimer sind gelebte Emotionen.

Nun dürfen wir die Künste zweier Grilliermeister des Feuerwehrvereins geniessen, ebenso die feinen Beigaben aus der Küche von Trudi und Hanspeter Pizzolato, und bald wird uns Anita den Takt zum überzeugenden Gesang einiger Repertoirelieder angeben. Nach "Bacchus, edler Fürst des Weins" verabschieden wir uns langsam und danken dem Feuerwehrverein herzlich für die Gastfreundschaft und Pizzolatos ganz speziell für die Organisation dieses gemütlichen Abends.

Jean-Pierre Masson